



Statistische Berichte

Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens

Juni 2009 – Messzahlen



Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens

Juni 2009

Messzahlen

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im August 2009

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationsservice“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2009
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Methodischer Hinweis	5
 Tabellenteil	
1. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen (2005 = 100)	8
2. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen (Veränderung in %)	9
3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen	10

Methodischer Hinweis

Die Basis der neuen Messzahlen der repräsentativen Gastgewerbestatistik ist das Jahr 2005. Dabei beziehen sich die einzelnen Werte auf den jeweiligen Monatsdurchschnitt des Basisjahres.

Die Ergebnisse enthalten für nicht rechtzeitig eingehende Unternehmensmeldungen geschätzte Zahlen und sind deshalb als vorläufig anzusehen. Die vorläufigen Daten für einen Berichtsmonat werden anhand später eingehender Nachmeldungen noch korrigiert.

Ab Berichtsmonat Januar 2009 werden die Umsatzmesszahlen in den Preisen des Jahres 2005 ausgewiesen.

Der wirtschaftlichen Gliederung der Ergebnisse liegt die „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008, zugrunde. Die Neuausgabe der Klassifikation ist an die Stelle der bisherigen Ausgabe 2003 getreten.

Im Rahmen der vorliegenden Veröffentlichung, die sich auf die Beherbergung (=NACE Rev.2¹⁾ – Abteilung 55) und die Gastronomie (=NACE Rev.2¹⁾ – Abteilung 56) bezieht, werden ab Berichtsmonat Januar 2009 Messzahlen und Veränderungsraten für die Beherbergung und die Gastronomie einzeln sowie die beiden NACE Rev.2¹⁾ – Abteilung 55 und 56 zusammen als eine Sondersumme unter 56-05 ausgewiesen. Darüber hinaus wird eine Sondersumme 56-03 (Summe der Wirtschaftsgruppen 56.1 und 56.3) veröffentlicht.

Änderungen ab Berichtsmonat Januar 2008

Grundlage der Erhebung ist eine repräsentative Stichprobe. Neu gegründete Unternehmen werden seit dem Berichtsmonat Januar 2007 durch jährliche, ebenfalls repräsentative Neuzugangsstichprobe berücksichtigt.

Ab dem Berichtsmonat Januar 2008 werden folgende Maßnahmen wirksam, um die Qualität der monatlichen Einzelhandelsstatistik zu verbessern:

Die aktuelle Neuzugangsstichprobe bildet alle im Jahr 2005 neu gegründeten Einzelhandelsunternehmen ab. Umsätze und Beschäftigtenzahlen der neu gegründeten Unternehmen gehen rückwirkend bis zum Januar 2007 in die Ergebnisse ein, um den Vergleich ab Berichtsmonat Januar 2008 gegenüber dem Vorjahresmonat zu gewährleisten.

Damit die früheren Ergebnisse trotz der Neuzugangsstichprobe vergleichbar sind, werden ab sofort verkettete Messzahlen veröffentlicht. Verkettung bedeutet hierbei, dass ein konstanter Faktor das Niveau der Messzahlenreihe ab 2008 an das der bisherigen Messzahlenreihe anpasst. Die aktuelle Konjunkturentwicklung bleibt dabei erhalten, Zeitreihen können besser analysiert werden.

Außerdem wird ein Teil des bisherigen Schätzverfahrens für fehlende Unternehmensmeldungen durch eine leistungsfähigere Methode ersetzt, die wirtschaftszweigspezifische, saisonale, kalendarische und regionale Einflüsse auf die Konjunkturentwicklung besser berücksichtigt.

1) **N**omenclature générale des **a**ctivités économiques dans les **C**ommunautés **e**uropéennes (Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige in der EG)

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- () Aussagewert eingeschränkt, da keine ausreichende Repräsentation in der Stichprobe

Tabellenteil

**1. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen
2005 = 100**

Nummer der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		Jun. 2009	Jun. 2008	Mai 2009	Jan. – Juni 2009	Jun. 2009	Jun. 2008	Mai 2009	Jan. – Juni 2009
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2005			
55	Beherbergung	94,8	121,3	102,7	92,1	93,3	122,3	101,3	90,9
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	94,5	122,7	101,9	91,5	92,8	123,5	100,3	90,0
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	95,1	122,9	101,5	90,9	93,3	123,6	99,8	89,3
55.10.2	Hotels garnis	90,0	133,9	99,6	95,6	89,1	135,8	99,0	95,2
55.10.3	Gasthöfe	98,7	104,8	114,0	94,2	96,7	104,9	111,9	92,6
55.10.4	Pensionen	87,3	93,3	88,3	68,2	85,5	93,7	86,9	67,1
56	Gastronomie	83,9	92,7	88,0	81,3	82,2	92,7	86,4	79,9
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	85,1	93,2	89,3	81,7	83,4	93,1	87,6	80,2
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	79,4	88,5	85,3	77,5	78,0	88,8	83,8	76,3
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	106,1	111,1	109,8	106,2	103,9	110,8	107,5	104,3
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	72,6	77,2	75,3	73,3	71,1	77,0	73,8	72,0
56.10.4	Cafés	103,4	105,9	104,4	99,7	101,0	105,4	102,2	97,6
56.10.5	Eissalons	115,3	136,7	112,8	77,4	113,4	136,7	111,2	76,3
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	102,7	112,8	102,4	98,8	100,5	112,9	100,4	97,0
56.21	Event-Caterer	158,5	158,8	173,5	123,4	155,6	159,0	170,7	121,5
56.29	Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	99,2	109,9	97,9	97,2	96,8	109,7	95,8	95,2
56.3	Ausschank von Getränken	72,0	81,9	77,9	72,0	70,5	82,0	76,5	70,9
56.30.1	Schankwirtschaften	75,9	85,0	81,0	75,3	74,4	85,1	79,5	74,0
56.30.2	Diskotheken und Tanzlokale	36,3	48,7	47,2	45,7	35,6	48,8	46,4	44,9
56.30.3	Bars	35,5	40,2	39,2	38,0	34,7	40,1	38,5	37,3
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	79,3	91,8	86,1	76,2	77,7	92,5	85,6	75,7
56 – 03	Gaststättengewerbe	81,4	90,0	86,1	78,9	79,8	90,1	84,6	77,7
56 – 05	Gastgewerbe	86,7	99,7	91,7	84,0	85,1	100,0	90,2	82,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

2. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

%

Nummer der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Veränderung					
		Juni 2009		Mai – Juni 2009	Jan. – Juni 2009	Juni 2009	Jan. – Juni 2009
		gegenüber					
		Juni 2008	Mai 2009	Mai – Juni 2008	Jan. – Juni 2008	Juni 2008	Jan. – Juni 2008
in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2005			
55	Beherbergung	-21,8	-7,7	-15,9	-13,0	-23,7	-15,3
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	-23,0	-7,2	-17,0	-13,8	-24,9	-16,1
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	-22,6	-6,3	-17,0	-14,0	-24,5	-16,3
55.10.2	Hotels garnis	-32,8	-9,7	-24,4	-17,8	-34,4	-20,2
55.10.3	Gasthöfe	-5,8	-13,4	-2,3	-2,2	-7,8	-4,5
55.10.4	Pensionen	-6,5	-1,2	-5,9	-6,2	-8,8	-8,6
56	Gastronomie	-9,5	-4,7	-8,6	-7,8	-11,3	-9,8
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	-8,7	-4,7	-7,8	-7,3	-10,5	-9,3
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	-10,3	-6,9	-8,9	-9,5	-12,1	-11,5
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	-4,5	-3,3	-0,8	-0,5	-6,2	-2,6
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	-5,9	-3,5	-6,1	-6,9	-7,6	-8,9
56.10.4	Cafés	-2,3	-1,0	-4,0	-0,1	-4,2	-2,2
56.10.5	Eissalons	-15,6	+2,2	-18,3	-12,6	-17,1	-14,2
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	-9,0	+0,3	-6,0	-5,2	-11,0	-7,5
56.21	Event-Caterer	-0,2	-8,7	+1,6	-10,8	-2,1	-12,7
56.29	Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	-9,8	+1,3	-6,7	-4,8	-11,8	-7,0
56.3	Ausschank von Getränken	-12,0	-7,6	-12,5	-10,9	-14,0	-12,8
56.30.1	Schankwirtschaften	-10,7	-6,3	-12,3	-10,6	-12,6	-12,5
56.30.2	Diskotheiken und Tanzlokale	-25,5	-23,2	-23,9	-21,6	-27,1	-23,3
56.30.3	Bars	-11,8	-9,6	-12,8	-12,6	-13,4	-14,3
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	-13,6	-7,9	-9,3	-7,5	-16,1	-9,3
56 – 03	Gaststättengewerbe	-9,6	-5,5	-9,1	-8,3	-11,4	-10,2
56 – 05	Gastgewerbe	-13,1	-5,5	-10,7	-9,2	-14,9	-11,3

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig					
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	insgesamt	
		Juni 2009				
		2005 = 100			Juni 2008	Mai 2009
					%	
55	Beherbergung	98,2	91,9	105,7	-2,9	-1,0
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	98,8	92,6	106,7	-2,5	-1,1
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	97,2	92,0	104,5	-2,9	-1,3
55.10.2	Hotels garnis	104,2	92,0	116,1	-5,3	-1,4
55.10.3	Gasthöfe	105,7	97,5	109,1	+3,7	+0,4
55.10.4	Pensionen	94,7	105,7	92,1	-0,1	-2,6
56	Gastronomie	93,7	85,4	98,2	-3,0	-0,2
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	93,9	85,9	98,3	-2,7	+0
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	85,9	83,5	87,5	-5,3	+0
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	110,3	102,0	114,8	+1,5	+0,9
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	92,4	75,5	102,9	-5,5	-1,1
56.10.4	Cafés	118,6	110,3	121,9	+11,8	+0,2
56.10.5	Eissalons	122,6	88,4	161,6	-0,5	+0,5
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	98,0	99,1	97,0	-0,6	-3,5
56.21	Event-Caterer	115,3	157,9	106,5	+12,0	-6,4
56.29	Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	96,3	97,0	96,1	-1,8	-3,1
56.3	Ausschank von Getränken	91,5	76,9	98,5	-4,8	+0,7
56.30.1	Schankwirtschaften	94,6	77,1	104,1	-1,0	+1,4
56.30.2	Diskotheken und Tanzlokale	63,3	45,6	65,2	-11,9	-3,5
56.30.3	Bars	80,6	51,5	86,9	-12,0	+2,4
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	81,0	85,7	78,9	-25,5	-1,4
56 – 03	Gaststättengewerbe	93,1	83,6	98,2	-3,3	+0,2
56 – 05	Gastgewerbe	94,6	87,4	99,2	- 3,0	-0,4

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Beschäftigte							Nr. der Klassifikation ¹⁾
Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	
Veränderung Juni 2009 gegenüber				Veränderung Januar – Juni 2009 gegenüber Januar – Juni 2008			
Juni 2008	Mai 2009	Juni 2008	Mai 2009				
%							
-5,0	-0,7	-0,7	-1,3	-3,0	-4,4	-1,4	55
-5,0	-0,7	+0,3	-1,6	-2,7	-4,5	-0,6	55.1
-5,2	-0,9	+0,3	-1,7	-3,9	-5,1	-2,3	55.10.1
-3,4	-2,3	-6,7	-0,6	-2,0	+1,2	-4,4	55.10.2
-9,0	+7,3	+9,3	-1,9	+4,8	-11,0	+11,7	55.10.3
+13,7	-	-8,8	-4,5	+4,0	+24,1	-8,2	55.10.4
-5,4	+0,4	-1,8	-0,5	-3,7	-5,3	-3,0	56
-2,6	+0,4	-2,7	-0,2	-3,4	-3,2	-3,4	56.1
-2,3	+0,2	-6,7	-0,1	-5,9	-3,8	-6,9	56.10.1
+5,2	+0	-0,2	+1,3	+2,9	+7,2	+1,0	56.10.2
-6,0	-0,2	-5,2	-1,6	-7,0	-8,3	-6,4	56.10.3
+3,3	-1,2	+15,5	+0,7	+8,2	+4,2	+9,9	56.10.4
-14,2	+5,6	+11,1	-2,6	+2,4	-11,2	+14,5	56.10.5
-0,7	-0,9	-0,5	-5,0	-0,8	-0,8	-0,8	56.2
-4,7	-1,4	+18,7	-7,9	+4,6	+0,3	+6,0	56.21
-0,4	-0,8	-2,7	-4,6	-1,4	-0,9	-1,7	56.29
-15,2	+1,4	-0,2	+0,5	-6,0	-13,8	-2,6	56.3
-11,4	+1,6	+4,0	+1,2	-4,5	-13,8	+0,1	56.30.1
-31,2	+1,1	-9,8	-3,9	-10,0	-29,2	-7,9	56.30.2
-19,8	-	-10,8	+2,8	-13,2	-17,3	-12,5	56.30.3
-32,3	-0,1	-20,8	-2,2	-15,3	-9,8	-18,1	56.30.9
-6,0	+0,6	-2,0	+0	-4,1	-6,0	-3,2	56-03
-5,3	+0,1	-1,6	-0,7	-3,6	-5,1	-2,7	56-05

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2003 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G11
Großhandel: Bestell-Nr. G12
Gastgewerbe: Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-5422, 0211 9449-5521 bzw. 0211 9449-5481.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-5517 bzw. 0211 9449-5482.

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieser vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Ergebnisse über die Entwicklung von Unternehmen, Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Unternehmensformen, Regierungsbezirken, Verkehrsarten und Verkehrsmitteln in Gegenüberstellung zum Vorjahreszeitraum.

Bestell-Nr. H16

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-5422, 0211 9449-5521 bzw. 0211 9449-5481.